

INHALT

EINLEITUNG	6
TEIL 1 DEFINITION UND SYMPTOME	8
Ist Ihr Hund hyperaktiv?	9
Typische Symptome von hyperaktiven Hunden	11
Folgeprobleme	15
Verschiedene Begriffe für dasselbe? Hyperaktivität, Hyperkinese oder ADHS	16
TEIL 2 URSACHEN	19
Die inneren Vorgänge: So funktionieren hyperaktive Hunde	20
Alles Stress, oder was?	20
Liegt der Fehler im Kopf des Hundes?	22
Die Ursachen im Leben des Hundes: Es gibt nie nur einen einzigen Grund	27
Veranlagung	28
Gibt es hyperaktive Rassen?	29
Die Bedingungen des Heranwachsens	31
Vorgeburtliche Ursachen	31
Die frühe Kinderstube	31
Das große Abenteuer – der Umzug ins neue Heim	35
Teenager auf vier Pfoten: Sind sie alle hyperaktiv?	36
Haltungsbedingungen und Erziehung	40
Körperliche Erkrankungen: Der Tierarzt kann helfen	40
Die Lebensumstände machen hyperaktiv	41
Ursachen für Hyperaktivität	50

TEIL 3 THERAPIE BEI HYPERAKTIVITÄT

51

Ist Heilung überhaupt möglich?	52
Die Ziele der Therapie	53
Tiermedizinische Untersuchung	53
Das richtige Wissen: Als erstes lernt der Mensch!	53
Ungeeignete Maßnahmen	56
Schaubild Maßnahmencocktail	57
Der Maßnahmencocktail: Hier kommen die Zutaten	58
Überlebenstraining: So übersteht man den Alltag mit hyperaktiven Hunden	59
Schritt 1: Die Liste schwieriger Situationen und das Calmometer	59
Schritt 2: Management	61
Schritt 3: Training der schwierigen Situationen	64
Stress-Management	66
1. Erfüllung hundetypischer Bedürfnisse	66
Sicherheit	68
Ruhe/ Schlaf	68
Geistige und körperliche Beschäftigung	69
Sozialkontakte	70
2. Sensorische Diät	70
3. Entspannung	72
Schlafen und Träumen	72
Kontaktliegen	72
Kauen	73
4. Maßnahmen zur sofortigen Reduzierung der Aufregung	73
Fressen	73
Retten Sie Ihren Hund!	73
Aufsuchen eines sicheren Ortes	73
Erlernte Entspannungstechniken	73

Wichtige Werkzeuge:	74
1. Grundlegende Hinweise zur Anwendung der Werkzeuge	74
Starke Eindrücke: Der Mückenstich-Effekt	74
Klarheit macht gelassener!	74
Marker schaffen Klarheit	75
Konsequenz schafft Klarheit	75
Die Belohnungsliste: Wissen was wirkt	76
2. Die Werkzeugkiste	76
Ruhe fördern	76
Entspannung kann man trainieren!	77
„Kuscheltherapie“: Berührungen und Massagen	84
Körperarbeit	86
Training, Training, Training – aber wie?	89
Integrierter Gehorsam oder: „Hunde brauchen Regeln“	90
Fokus-Übungen	92
Andere Beschäftigungen: Laufen, Laufen, Laufen	97
Desensibilisierung oder „Sozialisierung“ für Erwachsene!	97
Training zur Steigerung der Frustrationstoleranz	100
Verbesserung der Impulskontrolle	101
3. So wird aus dem „Cocktail“ ein Trainingsplan	102

ANHÄNGE 104

Anhang A Beispiele für schwierige Situationen und wie man mit ihnen umgehen kann	104
Anhang B Nützliche Signale für hyperaktive Hunde	130
Anhang C Der hyperaktive Hund im Training	152
Anhang D Ernährung und Medikamente	162
Anhang E Vorbeugung im Training und in der Welpenstunde	166
Anhang F Quellen und Literaturempfehlungen	169